

Projekte im Forschungsfonds Kulturelle Bildung 2018-2021

Die Projekte

Im Forschungsfonds Kulturelle Bildung werden von 2018 bis 2021 vier Projekte mit insgesamt rund 1,3 Mio. Euro gefördert. Die interdisziplinären Projekte gehen der Frage nach, wie Angebote Kultureller Bildung in der Schule sowie in der Fort- und Weiterbildung angehender Führungskräfte beschaffen sein müssen, um Persönlichkeitsentwicklung, Teilhabe und Good Leadership zu befördern. Beteiligt sind Projektteams der Frankfurt University of Applied Sciences, der Hochschule für Musik Mainz, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der Musikhochschule Lübeck, der Universität Bremen und der Universität Göttingen. Gefördert wird das Vorhaben durch die Stiftung Mercator und die Karl Schlecht Stiftung. Der Forschungsfonds war 2015-2017 mit einer ersten Laufzeit und sechs Projekten über die Wirkungen Kultureller Bildung gestartet.

Förderlinie "Ethik und Leadership" der Karl Schlecht Stiftung

Durch Kulturelle Bildung zu Good Leadership?

Theoretische Grundlagen und didaktische Konzepte für eine kulturpädagogische Führungskräftequalifizierung

Es handelt sich um ein zweijähriges empirisches Forschungsprojekt, das untersucht, welche Erwartungen Unternehmen, Ausbildungsstätten und Teilnehmende im Kontext der Ausbildung angehender Führungskräfte an die Kulturelle Bildung richten. Weiterhin soll untersucht werden, inwieweit kulturpädagogische Arbeit diese Erwartungen erfüllen kann und welche Konsequenzen sich daraus für die Konzeption von entsprechenden Qualifizierungsprogrammen ergeben. Außerdem soll diskutiert werden, wo die Grenzen der Zusammenführung kulturpädagogisch geprägter Führungskräftequalifizierung für Unternehmen und Kultureller Bildung liegen.

Projektpartner

Prof. Dr. Barbara Lämmlein

Dr. Ulrike Gerdiken

Institut

Frankfurt University of Applied Sciences

**Förderlinie "Teilhabe und Persönlichkeitsentwicklung"
der Stiftung Mercator**

Bühne frei

Schulische Bildungsangebote im Bereich Darstellendes Spiel und ihre Wirkung auf die Persönlichkeitsentwicklung

Das dreijährige empirische Forschungsprojekt untersucht im Teilprojekt 1 die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an schulischen Angeboten im Bereich Darstellendes Spiel und ihre Effekte. In Teilprojekt 2 sind die Wirkmechanismen des Darstellenden Spiels auf das sozial-emotionale Erleben von Schülerinnen und Schülern Gegenstand des Forschungsvorhabens.

Projektpartner

Prof. Dr. Sascha Schroeder

Prof. Dr. Carola Surkamp

Institut

Georg-August-Universität Göttingen

Musik und Persönlichkeit

Bedingungen und Wirkungen musikalischer Bildungsangebote in Schulen

Das Forschungsprojekt untersucht die Bedingungen und Auswirkungen bestehender schulischer Angebote im Bereich der musikalischen Bildung auf die kulturelle Teilhabe und die Persönlichkeitsstruktur von Schülerinnen und Schülern in den Klassenstufen 5-7. Ausgangspunkt ist dabei die Frage, wie Angebotsstrukturen an Schulen beschaffen sein müssen, damit sie möglichst viele Schüler ansprechen und ob es umgekehrt einen Zusammenhang zwischen individuellen Persönlichkeitsmerkmalen und der Wahrnehmung bestimmter Arten von Angeboten gibt. Die Ergebnisse des Projektes sollen neben der Klärung von Zusammenhängen von Persönlichkeitsstruktur und kultureller Teilhabe auch

dazu beitragen, schulische Angebote im Bereich musikalischer Bildung und Teilhabe zukünftig gezielter gestalten zu können.

Projektpartner

- (1) Prof. Dr. Valerie Krupp-Schleußner
- (2) Dr. Johannes Hasselhorn

Institute

- (1) Hochschule für Musik Mainz
 - (2) Musikhochschule Lübeck
-

Musik begleitet

Bedeutung musikalischer Bildungsangebote der Kindheit im Übergang zum Erwachsenenalter

Das dreijährige empirische Forschungsprojekt nimmt die Nachhaltigkeit von Bildungsangeboten in Schulen in Bezug auf die spätere musikalisch-kulturelle Orientierung während der Statuspassage von der Schule zum Studium bzw. zur Berufsausbildung in den Blick. Fokussiert wird auf den Wert, den ehemalige Schülerinnen und Schüler retrospektiv Bildungsangeboten in Hinblick auf ihre Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung, ihre aktuelle musikalische Teilhabe sowie den damit verbundenen Funktionszuschreibungen von Musik beimessen.

Projektpartner

- (1) Prof. Dr. Andreas Lehmann-Wermser
- (2) Prof. Dr. Veronika Busch

Institute

- (1) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
 - (2) Universität Bremen
-

Liste der geförderten Projekte als PDF

Kontakt

Rat für Kulturelle Bildung e.V.

Impressum

Huyssenallee 78-80

Datenschutz

45128 Essen

Telefon: 0049 (0)201 - 89 94 35 - 0

